

Pressemitteilung

Eppendorf: Neuer Produktionsstandort in Metropolregion Shanghai

- > **Vertragsunterzeichnung für neues Werk in Pinghu**
- > **Stärkung des Zentrifugengeschäfts im Wachstumsmarkt China**
- > **Lokale Lieferkette vereinfacht Logistik und reduziert Transportemissionen**

Shanghai/Hamburg, 13.02.2023 – Die weltweit agierende Eppendorf Gruppe baut ihre Produktion auf dem chinesischen Markt deutlich aus. Am 8. Februar unterzeichnete das Unternehmen den Vertrag für ein neues Produktionszentrum in der Metropolregion Shanghai. Künftig werden hier Eppendorf Zentrifugen für den lokalen Markt gefertigt.

„Dies ist ein wichtiger und strategischer Schritt für unser Unternehmen. Er stärkt die globale Ausrichtung und unser weltweites Produktionsnetzwerk“, sagt Dr. Wilhelm Plüster, Vorstand Entwicklung und Produktion. China ist für Eppendorf ein bedeutender und stetig wachsender Markt. Schon heute erwirtschaftet die Unternehmensgruppe rund 15 Prozent ihres konsolidierten Konzernumsatzes in China – Tendenz steigend. „Mit der aktuellen Investition stärken wir gezielt eines unserer Kerngeschäfte im Wachstumsmarkt China.“

Mit dem neuen Standort in Pinghu, südlich von Shanghai, treibt das Life-Science Unternehmen das weitere Wachstum seines Zentrifugengeschäfts voran. Zentrifugen sind die bedeutendste Produktgruppe des Eppendorf Geschäftsbereichs ‚Separation & Instrumentation‘. „In China wächst der Markt für Zentrifugen seit Jahren kontinuierlich, gleichzeitig werden lokal gefertigte Produkte bevorzugt. Mit diesem Schritt werden wir an dieser Entwicklung gezielt partizipieren“, betont Plüster.

Dort sein, wo die Kunden sind

Der neue Standort – als elementarer Baustein der Eppendorf Chinastrategie – rückt die Produktion des Konzerns noch näher an seine chinesischen Kunden. Eine strategische Investition, die auf lange Sicht mehr Marktanteile und eine noch bessere Kundenbindung verspricht. „Mit dem neuen Werk schaffen wir lokale Wertschöpfung“, erklärt Plüster, und ergänzt: „Eppendorf stärkt damit nicht nur seine Lieferketten in einer von Ungewissheiten geprägten Welt, sondern verringert den Aufwand für die Logistik und Transportwege.“ Weniger Transportemissionen sind dabei ganz im Sinne der Eppendorf Klimastrategie. Sie sieht vor, dass Eppendorf bis 2028 weltweit klimaneutral wird.

Der Produktionsstart des neuen Werkes ist für das erste Quartal 2024 geplant.

Über Eppendorf

Eppendorf ist ein führendes Life-Science-Unternehmen und entwickelt, produziert und vertreibt Systeme für den Einsatz in Laboren auf der ganzen Welt. Unterteilt in die Geschäftsfelder Liquid Handling, Consumables, Separation & Instrumentation, Bioprocess und Workflow Solutions umfasst das Produktportfolio beispielsweise Pipetten, Pipettenspitzen, Zentrifugen, Mischer und Ultra-Tiefkühlgeräte. Darüber hinaus bietet Eppendorf eine breite Palette von hochwertigen Verbrauchsartikeln an.

Die Erzeugnisse von Eppendorf werden in akademischen oder industriellen Forschungslaboren, zum Beispiel in Unternehmen der Pharma- und Biotech- sowie Chemie- und Lebensmittelindustrie, eingesetzt. Aber auch in klinischen oder umweltanalytischen Laboratorien, in der Forensik und in industriellen Laboren der Prozessanalyse, Produktion und Qualitätssicherung werden die Produkte von Eppendorf verwendet.

Eppendorf ist seit 1945 aktiv, hat seinen Hauptsitz in Hamburg und beschäftigt weltweit rund 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Konzern besitzt Tochtergesellschaften in 33 Ländern und ist über Vertriebspartner auf allen Kontinenten und in allen wichtigen Märkten vertreten.

Medienkontakt:

Dr. Ralph Esper
Eppendorf SE
Barkhausenweg 1
22339 Hamburg

Tel.: +49 40 538 01-195
Mobil: +49 170 79 80 778
Mail: esper.r@eppendorf.de

Florian Meusel
Eppendorf SE
Barkhausenweg 1
22339 Hamburg
+49 40 538 01-89680
+49 160 61 78 555
meusel.f@eppendorf.de